



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

Newsletter

Fachbereich 2.2 Schulen

Schule



Sehr geehrte Schulleitungen,
liebe Kolleg*innen,

wir hoffen, dass Sie auch dieses Jahr die Adventszeit trotz Ihrer zahlreichen schulischen Verpflichtungen genießen können.

Im Namen des Teams Fortbildung Schulen bedanke ich mich für Ihr zahlreiches Interesse, Ihre Anregungen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr 2025 und wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest.

Auf den nachfolgenden Seiten haben wir für Sie eine Auswahl an Veranstaltungen des Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement zusammengestellt, zu denen wir Sie gerne in den nächsten Monaten einladen möchten. Nehmen Sie sich etwas Zeit und lassen Sie sich inspirieren, wir freuen uns auf Sie im Jahr 2026!

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Baumaßnahmen in der Herrnstr. 19 zu kurzfristigen Änderungen beim Veranstaltungsort kommen kann.

Herzliche Grüße

Susanne Fisher-Hederer
Leitung FB 2.2 Schulen





Führungskräfteentwicklung

FMF013	<p>Wertschätzung als Erfolgsfaktor in der Erweiterten Schulleitung</p> <p>„Wertschätzung“ – das ist einer der am häufigsten genannten Wünsche an Schulen. Zumeist wird diese Wertschätzung von den Führungskräften erwartet – die oft genug längst Wertschätzung für die Menschen in ihrem Lehrkollegium empfinden. Die Frage ist also: Wie können Sie diese Wertschätzung konkret zeigen? Worauf sollten Sie achten, damit aus „gut gemeint“ auch „gut angekommen“ wird? Was können Sie für sich selbst tun, um leicht und souverän Wertschätzung sowohl geben als auch annehmen zu können? Inwiefern können Sie so ein noch besseres Miteinander an Ihrer Schule mitformen? – Der praxisorientierte Kurs fokussiert sich auf konkrete Übungen und Erfahrungs-Auswertung, bietet abrundend aber auch psychologisches und neurowissenschaftliches Hintergrundwissen, was funktioniert und warum. Das Erlernte kann unmittelbar im Alltag eingesetzt werden.</p> <p>#EWS #MFE #Karriere #FKE</p> <p><u>FMF013 – Wertschätzung als Erfolgsfaktor in der Erweiterten Schulleitung</u></p>	Di, 13.01.26	09:00-16:00 Riemerschmid-Wirtschaftsschule
FKY001	<p>Vorgehen bei Verletzung von sexuellem Selbstbestimmungsrecht von Schüler*innen (online)</p> <p>Seit 2010 gilt für städtische Schulen die „Handreichung zum Vorgehen bei Verletzung des sexuellen Selbstbestimmungsrechts von Schüler*innen“. In der Veranstaltung wird Hintergrundwissen zum Thema vermittelt und das Vorgehen für die Schulleitung vorgestellt, wenn ein entsprechender Verdacht im schulischen Kontext auftaucht. Schulleiter*innen haben in dieser Situation die herausfordernde Aufgabe, Verdachtsmomenten nachzugehen, Betroffene zu schützen und ihrer Fürsorgepflicht gegenüber allen Kolleg*innen gerecht zu werden. Die Schulleiter*innen können sich hierbei Unterstützung bei der ZAGG („Zentrale Beschwerdestelle nach dem AGG, für sexuelle Belästigung, häusliche Gewalt und Mobbing“, POR) holen bzw. müssen Verdachtsfälle an die ZAGG weiterleiten. In der Veranstaltung werden Aufgaben und Vorgehensweise der ZAGG vorgestellt.</p> <p><u>FKY001 – Vorgehen bei Verletzung von sexuellem Selbstbestimmungsrecht von Schüler*innen (online)</u></p>	Do, 15.01.26	14:00-16:00 online



FVF023	<p>Souveräner Umgang mit Konfliktsituationen (für Frauen)</p> <p>In diesem Workshop werden tatsächliche und schwierige Situationen unter die Lupe genommen, die so, oder so ähnlich, mit männlichen Kollegen, Vorgesetzten, Eltern oder anderen Personen aus dem beruflichen Umfeld der Teilnehmerinnen stattgefunden haben. Dabei wird u.a. auf die Körpersprache sowie offene und verdeckte Machtstrukturen eingegangen. In interaktiven Szenarien üben wir dann gemeinsam, unterstützt durch einen männlichen Sparringspartner, mit mehr Selbstbewusstsein und strategischem Geschick (wieder) die Führung zu übernehmen. #EWS #MFE #Karriere #FKE</p> <p>Elisabeth Stange hat ihre Coaching-Ausbildung unter Dr. Peter Modler absolviert und langjährige Erfahrung als Mitglied der Erweiterten Schulleitung. Als Coachin liegt ihr Schwerpunkt auf der Entwicklung einer wirkungsvollen beruflichen Kommunikation.</p> <p>Hinweise: Das Seminar ist primär für (zukünftige) Kolleginnen der Erweiterten Schulleitung oder der Mittleren Führungsebene konzipiert, die ihre berufliche Kommunikation verbessern und in anspruchsvollen Situationen klarer und souveräner auftreten möchten.</p> <p>FVF023 – Souveräner Umgang mit Konfliktsituationen (für Frauen)</p>	<p>Mo, 19.01.26</p> <p>09:00-16:00</p> <p>Berufsschule für Spedition und Touristik Luisenstr. 29</p>
FBF035	<p>Betriebliches Eingliederungsmanagement (online)</p> <p>Diese einstündige Online-Veranstaltung wird das Thema Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) beleuchtet. Sie erhalten Informationen zu den Grundlagen und Zielen des BEM sowie zu den rechtlichen Rahmenbedingungen. Nach einem fachlichen Input besteht die Möglichkeit zu Austausch mit dem Referierenden und den Teilnehmenden. #Schulleitungen</p> <p>Der Referent, Herr Joachim Appel, ist BEM-Fallmanager und zertifizierter Disability Manager (CDMP) im Referat für Bildung und Sport.</p> <p>FBF035 – Betriebliches Eingliederungsmanagement – Online Veranstaltung</p>	<p>Do, 05.02.2026</p> <p>13:00-14:00</p> <p>online</p>
FBF036	<p>Online-Veranstaltung zur amtsärztlichen Untersuchung</p> <p>Diese einstündige Online-Veranstaltung gibt Einblick zum amtsärztlichen Verfahrensweg. Sie erhalten Informationen zu den Verfahrensschritten und rechtlichen Rahmenbedingungen. Nach einem fachlichen Input besteht die Möglichkeit zum Austausch mit den Referentinnen und Teilnehmenden. #Schulleitungen</p>	<p>Do, 05.02.2026</p> <p>14:00-15:00</p> <p>online</p>



	<p>Die Referentinnen Frau Candidus und Frau Wieland aus dem Referat für Bildung und Sport sind erste Ansprechpartnerinnen für städtische Schulen zum Thema amtsärztliche Untersuchung. Frau Candidus betreut allgemeinbildende Schulen bei Krankenangelegenheiten von Lehrpersonal. Frau Wieland ist Fachverantwortliche für Arbeits- und Gesundheitsschutz und zuständig für berufliche Schulen.</p> <p>Anmeldung über das Bildungsprogramm ist demnächst möglich.</p>	
FMF006	<p>Wirkungsorientierte Rückmeldung geben</p> <p>Im Rahmen der Führungsarbeit ist es unverzichtbar, Rückmeldungen zu geben. Rückmeldungen über Erfolge, Engagement, jedoch auch über kritische Beobachtungen und Grenzen, die zu beachten sind. Wirkungsorientierte Rückmeldung verstehen wir als eine besondere, trainierbare Verhaltensweise. Grundregeln dazu werden wir uns erarbeiten und an praktischen Situationen üben. Dabei gilt: Selbstvertrauen schafft Vertrauen, wenn es im Gespräch authentisch wirksam wird – selbst dort, wo Kritik und Misstrauen bearbeitet werden müssen. Der Follow-Up-Termin dient der Reflexion von Praxiserfahrung sowie der vertieften Auseinandersetzung mit den Seminarinhalten. #MFE #EWS #FKE #Karriere</p> <p><u>FMF006 – Wirkungsorientierte Rückmeldung geben</u></p>	<p>Di, 10.02.26 und Di, 12.05.26</p> <p>09:00-17:00</p> <p>Alte Heide Ungererstr. 191</p>
FBF029	<p>Grundlagen des Dienstaufsichtsrechts (online)</p> <p>Im Rahmen der Veranstaltung werden die Grundlagen des Dienstaufsichtsrechts, insbesondere der verhaltensbedingten Dienstaufsicht, vorgestellt. Es werden z.B. folgende Themen besprochen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Zwecke der Dienstaufsicht• Rolle und Pflichten der Führungskraft• Unterschiede zwischen Beamten / Tarifbeschäftigte• Maßnahmen der Dienstaufsicht• Zuständigkeiten und Verfahrensregelungen <p>#EWS #MFE #FKE #Karriere</p> <p>Anmeldung über das Bildungsprogramm ist demnächst möglich.</p>	<p>Di, 03.03.26</p> <p>13:00-17:00</p> <p>Online</p>
FVF002	<p>Proaktive Teamentwicklung</p> <p>Eine wesentliche Herausforderung der Führungsarbeit besteht darin, ihre Mitarbeiter*innen in unterschiedlichen Zusammenhängen dabei zu unterstützen, kooperativ und ergebnisorientiert zu arbeiten. Dementsprechend ist das Ziel des Seminars, orientiert an Ihren Fragen und Anliegen und mithilfe praktischer Übungen, die Voraussetzungen zu schaffen Ihr eigenes Team zu entwickeln. Und ganz nebenbei werden Sie auch etwas über Ihr eigenes Verhalten in Teams lernen.</p>	<p>Mi, 04.03.26 bis Do, 05.03.26</p> <p>09:00-17:00</p> <p>Achatswies</p>



	<p>Ein Praxistag dient der vertieften Auseinandersetzung mit Ihren Erfahrungen. #EWS #MFE #Karriere #FKE</p> <p>FVF002 – Proaktive Teamentwicklung</p>	
FVF017	<p>Als Führungskraft Arbeitssitzungen und Workshops gelungen moderieren</p> <p>Für schulische Führungskräfte ist Moderation ein wichtiges Instrument der Gesprächssteuerung ihrer Kollegen und Teams. Dies ist v.a. in Arbeitssequenzen der Fall, in denen es für die Umsetzung von Ergebnissen erfolgskritisch ist, dass Beteiligte gehört werden und sich bestmöglich in den Arbeitsprozess einbringen können. Mit bewusst gewählten Techniken kann zum Nachdenken angeregt, aktives Mitwirken ermöglicht und tragfähige Lösungsansätze für ein gemeinsames Problem entwickelt werden. Auch der kompetente Umgang mit Widerstand und Konflikten sind wichtige Bausteine gelingender Moderation. In diesem Seminar werden wir die Methode Moderation in praxisrelevanten Settings unter die Lupe nehmen und üben. #Karriere #EWS #MFE ,FKE</p> <p>FVF017 – Als Führungskraft Arbeitssitzungen und Workshops gelungen moderieren</p>	<p>Mi, 18.03.26 bis Do, 19.03.26</p> <p>09:00-17:00</p> <p>Alte Heide Ungererstr. 191</p>

Künstliche Intelligenz

DTB111	<p>KI und Ethik: Eine Einführung</p> <p>Die Lehrerfortbildung gibt eine niedrigschwellige Einführung in den Komplex Künstliche Intelligenz (KI) und thematisiert zentrale ethische Fragen, die mit der Nutzung von KI einhergehen, beispielsweise in Bezug auf die politische Öffentlichkeit. Die Teilnehmer*innen erhalten die Möglichkeit, diese Überlegungen anhand eines Planspiels direkt in die Praxis umzusetzen und diskutieren ein konkretes Werkzeug für ethisch reflektierte Entscheidungen im Umgang mit KI im Alltag. Lehrkräfte bekommen Unterrichtsmaterialien an die Hand, um das Thema im Unterricht behandeln zu können. #KI #AI #BEST</p> <p>DTB111 – KI und Ethik: Eine Einführung</p>	<p>Di, 03.02.26</p> <p>09:00-17:00</p> <p>Ort wird noch bekannt gegeben</p>
---------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------



Themenübergreifende Methoden

GKY002	Design Thinking kennenlernen und nutzen – ein Workshop für Lehrkräfte Der Workshop zielt darauf ab, Lehrer*innen in der Anwendung von Design Thinking zu schulen – als Methode zur Förderung von Innovationen im Unterricht bzw. im Schulleben. Durch den praxisnahen Workshop lernen die Teilnehmer*innen, wie sie Design Thinking in ihren eigenen Lehrkontexten anwenden können, um kreative Lösungen für Herausforderungen im Bildungsbereich zu entwickeln. Darüber hinaus erfahren sie, wie sie diese Methode an ihre Schüler*innen weitergeben können, um ein lösungsorientiertes Denken und Kreativität zu fördern. Im zweiten Termin tauschen die Teilnehmer*innen Erfahrungen bei der Anwendung von Design Thinking im schulischen Kontext aus und Methoden werden aufgefrischt bzw. vertieft. #Demokratie #BNE # Innovation Hinweise: Die Veranstaltung findet im Munich Urban Colab in Kooperation mit dem Referat für Arbeit und Wirtschaft statt. <u>GKY002 – Design Thinking kennenlernen und nutzen – ein Workshop für Lehrkräfte</u>	Di, 10.02.26 09:00-17:00 und Mi, 17.06.26 14:00-17:00 Munich Urban Colab
GKY001	Raum und Körper im Unterricht Unterricht findet vor allem über Sprache begleitet von Visualisierung statt. Körper und Raum sind meist eher nebensächlich. Wie könnten Körper und Raum im Unterricht genutzt werden? Mittels Skalen, Feldern, Polen, Timelines, Aufstellungen, Vignetten oder Worldwork? Diese Veranstaltung soll Lehrer*innen Methodisches an die Hand geben, um Körper und Raum mit Experimentierfreude und Selbstvertrauen in den Unterricht mit einbeziehen zu können. Im Workshop werden Methoden von der Referentin vorgestellt und anhand von Lehrinhalten, die die teilnehmenden Lehrkräfte einbringen, ausprobiert. Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte, die Bereitschaft zum Experimentieren und Reflektieren mitbringen und geisteswissenschaftliche Fächer unterrichten. <u>GKY001 – Raum und Körper im Unterricht</u>	Di, 24.02.2026 und Di, 03.03.2026 14.30-17:30 Alte Heide Ungererstraße 191
DSB119	Texte formulieren: verständlich, korrekt – ohne KI Nie war es leichter, Texte mithilfe von KI-Tools schreiben zu lassen. Aber verlieren wir durch diese (verführerische) Leichtigkeit nicht zunehmend unsere Fähigkeit, Texte selbst zu schreiben? In diesem Seminar erhalten Sie (für sich und Ihre Schüler*innen) wertvolle Formulierungshilfen und Schreibanregungen, getreu dem Motto „Keine Angst vorm leeren Blatt oder Bildschirm“. Sie frischen zudem Ihr Wissen auf, wie man in der heutigen (Geschäfts-)Welt sinnvoll gliedert und aufbaut,	Do, 26.02.26 09:00-16:00 Ort wird noch bekannt gegeben



	<p>verständlich formuliert und häufig gemachte Fehler vermeidet. Und für alle, die nicht ganz auf die KI verzichten wollen, gibt es am Ende Tipps, wie man beim Schreiben Chatbots als sinnvolle Unterstützung einsetzen kann. #Deutsch #Schreiben #KI #AI</p> <p>DSB119 – Texte formulieren: verständlich, korrekt – ohne KI</p>	
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Lehrkräftegesundheit

WPB003	<p>Ressourcenorientiertes Selbstmanagement auf der Grundlage des Zürcher Ressourcen Modells (ZRM)</p> <p>In diesem Seminar lernen Sie das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) als wirkungsvolles Konzept des Selbstmanagements kennen. ZRM ist ein an der Universität Zürich entwickeltes Selbstmanagement-Training, das auf neurowissenschaftlichen und motivationspsychologischen Erkenntnissen beruht. In einem abwechslungsreich gestalteten Trainingsprozess aktivieren Sie Ihre persönlichen Ressourcen, bringen Ihre bewussten Motive und unbewussten Bedürfnisse in Einklang und stärken Ihre Selbstwirksamkeit. So erweitern Sie Ihren Handlungsspielraum im privaten und beruflichen Leben – insbesondere in schwierigen Situationen. Wesentliche Inhalte: – Rubikon-Prozess als Leitfaden – in 5 Phasen vom Wünschen zum Tun – Arbeit mit der ZRM-Bildkartei zur Ressourcenaktivierung – Handlungswirksame Ziele entwickeln – Ressourcenpool individuell gestalten. #BEST</p> <p>WPB003 – Ressourcenorientiertes Selbstmanagement auf der Grundlage des Zürcher Ressourcen Modells (ZRM)</p>	<p>Mo, 09.02.26 09:30-17:30 bis Di, 10.02.26 09:00-16:30</p> <p>Achatswies</p>
WPB101	<p>Kompetenz sichtbar machen – Kleidung bewusst und strategisch nutzen</p> <p>Sie möchten nonverbal mit Ihrer Garderobenwahl das richtige Bild von sich vermitteln: Ein gutes Maß an Nähe und Distanz, natürlicher Autorität bis zu „nicht für einen Schüler gehalten werden“. Als Lehrkraft haben Sie Vorbildfunktion, sind Orientierung und repräsentieren eine staatliche Institution. Ihre Kleidung sollte diese Rolle widerspiegeln – und zugleich zu Ihnen passen. Der Spagat zwischen bequem, praktisch, chic, offiziell, sich nicht verkleidet fühlen ist groß. Lernen Sie, mit welchen Tricks (z. B. Kontrasten) Sie Ihre Autorität bzw. Vertrauenswürdigkeit steigern, Ihrer Persönlichkeit zeigen. Für Lehramtsprüfung, schwieriges Elterngespräch, um autoritär oder zugänglich zu wirken, Anerkennung und Respekt zu erfahren (von Schüler*innen und Kolleg*innen). Zeigen Sie Ihre Kompetenz auf den ersten Blick. #BEST</p> <p>WPB101 – Kompetenz sichtbar machen – Kleidung bewusst und strategisch nutzen</p>	<p>Mo, 23.02.26 09:00-16:00</p> <p>Ort wird noch bekannt gegeben</p>



WGB106	Betrieblicher Ersthelfer – Erste Hilfe Erste Hilfe Ausbildung nach Vorgaben der BG und den Anforderungen der LH München sowie spezielle Kenntnisvermittlung im Arbeitsbereich der Teilnehmer*innen. Schulungsinhalte: Grundlagen der Ersten Hilfe, Verhaltensweisen bei Notfällen, Unfälle und Rettung erkennen sowie beurteilen lebensbedrohlicher Situationen, prüfen und beurteilen der Vitalfunktionen, Basismaßnahmen der cardiopulmonalen Reanimation, Demonstration und Durchführung der AED Anwendung, Information über das AED Konzept der LH München, Bewusstseinsstörungen und stabile Seitenlage, Störung der Atmung erkennen, Kreislauf und Gehirn, Praktische Übungen anhand von Fallbeispielen, spezielle Informationen und Notfallübungen im Bereich Schulsport. WGB106 – Betrieblicher Ersthelfer – Erste Hilfe	Di, 24.02.26 09:00-17:00 BSZ Alice Bendix
WKB004	Rhetorikseminar „Sprache wirkt!“ Ob vor der Klasse, vor dem Lehrerkollegium oder am Elternabend – mit diesem rhetorischen Handwerkszeug werden Sie in der Lage sein, Menschen für Ihr Anliegen zu begeistern. Sie lernen, wie Sie Ihren Unterricht, Ihre Vorträge, Ihre Präsentationen so aufbereiten, dass Ihnen die Menschen gerne zuhören. Im Seminar erfahren Sie, – wie Sie so sprechen, dass Ihre Zuhörer an Ihren Lippen hängen, – wie Sie Ihre Nervosität senken können, – die drei körpersprachlichen Parameter, die Ihren Worten mehr Gewicht verleihen, – wie Sie Sicherheit ausstrahlen, obwohl Sie sich vielleicht nicht immer danach fühlen, – wie Sie in Bildern sprechen, – wie Sie Medien zielgerichtet einsetzen und – wie Sie als Lehrerpersönlichkeit ernst genommen werden. #Kommunikation WKB004 – Rhetorikseminar „Sprache wirkt!“	Di, 03.03.26 09:00-16:00 Ort wird noch bekannt gegeben
WPB102	Fokus stärken – Potenziale wecken: Mit dem Marburger Konzentrationstraining im Schulalltag In einer Welt voller Reize und Schnelllebigkeit brauchen Schüler*innen mehr denn je Klarheit im Kopf und Stärke im Inneren. Wie schaffen wir es, dass sie konzentriert und gleichzeitig selbstbewusst lernen? Übungen aus dem Marburger Konzentrationstraining können dabei helfen, die Aufmerksamkeit der Schüler*innen zu stärken und zugleich ihre Potenziale zu entfalten. Das Marburger Konzentrationstraining wie auch der potenzialorientierte Blick dienen als modernes Werkzeug zur Förderung der Motivation und Stärkenorientierung im Schulalltag- für alle, die mehr wollen, als nur Ruhe im Klassenzimmer. WPB102 – Fokus stärken – Potenziale wecken: Mit dem Marburger Konzentrationstraining im Schulalltag	Mo, 23.03.26 09:00-16:00 Ort wird noch bekannt gegeben



Spezialthemen für berufliche Schulen

DBB201	Netzwerktreffen für Lehrkräfte an beruflichen Schulen mit bedarfsorientierter Budgetierung Diese Veranstaltung bietet umfangreiche Informationen über die Umsetzung der verschiedenartigen Förderkonzepte für alle Lehrkräfte an beruflichen Schulen, die die Bedarfsgerechte Budgetierung erhalten und zukünftig erhalten werden. Sie stellt sie eine Austausch-Plattform für Lehrkräfte dar, welche bereits Förderkonzepte an ihren Schulen etabliert haben. Es gibt außerdem die Möglichkeit, Fragen zum Status der wissenschaftlichen Begleitung und Dokumentation an die verantwortlichen Ansprechpartner*innen zu stellen. <u>DBB201 – Netzwerktreffen für Lehrkräfte an beruflichen Schulen mit bedarfsorientierter Budgetierung</u>	Di, 10.03.26 13:30-16:30 Alte Heide Ungererstr. 191
--------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------

Politik/Wirtschaft und Recht

DGA549	Neutralitätsgebot, Verfassungsviertelstunde und Partizipation – Politische Bildung in der Unterrichtspraxis (online) Politische Bildung der Schüler*innen ist für alle Lehrkräfte eine Aufgabe, die fächerübergreifend gilt. Artikel 1 des BayEuG formuliert diesen Bildungs- und Erziehungsauftrag eindeutig. Inzwischen gibt es hierfür zusätzlich das Instrument der Verfassungsviertelstunde, die von Lehrkräften aller Fächer durchgeführt werden muss. Wie wird man, insbesondere als fachfremde Lehrkraft, in der Praxis sowohl der freiheitlich-demokratischen Grundordnung gerecht als auch dem Neutralitätsgebot der Schulen? Wie geht man mit verfassungsfeindlichen Symbolen im Unterricht um? Die Fortbildung zeigt an Fallbeispielen die Praxisbedeutung staatsbürgerlicher Grundfragen für den Unterricht auf und möchte Lehrkräften aller Fächer im Bereich politischer Bildung mehr Handlungssicherheit vermitteln. #sicherstarten #Entfristung #BEST <u>DGA549 – Neutralitätsgebot, Verfassungsviertelstunde und Partizipation – Politische Bildung in der Unterrichtspraxis</u>	Di, 13.02.26 15:00-16:00 Online
--------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------



DGA024	Aktuelle Probleme im Urheber- und Persönlichkeitsschutzrecht – besonders in der Lebenswelt der Jugendlichen Internet und Neue Medien geben Jugendlichen vielfältige Möglichkeiten, sich auszutauschen und zu präsentieren. Zum Teil entstehen große virtuelle Schulhöfe und Marktplätze. Es stellen sich Fragen zum Umgang und Austausch mit- und übereinander – insbesondere Fragen des Persönlichkeits- und Bildnisrechts. Social Media ist aber auch eine große Bühne – was darf man dabei an Inhalten nutzen? Musik, Bilder, Fotos zum Beispiel – Fragen aus dem Bereich des Urheberrechts. #neue Medien #Wirtschaft und Recht <u>DGA024 – Aktuelle Probleme im Urheber- und Persönlichkeitsschutzrecht – besonders in der Lebenswelt der Jugendlichen</u>	Mi, 21.01.26 13:30-16:00 RBS Bayerstr. 28
---------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------

Deutsch/Fremdsprachen

DSA043	Die besten Filme aller Zeiten? – Filme objektiv bewerten Was sind die besten Filme aller Zeiten? Diese Frage scheint unmöglich beantwortet werden zu können, da Filme ja bekanntlich subjektiv sind, oder? Falsch! Denn Filmgeschmack ist subjektiv, aber die Filmkunst kann auch objektiv bewertet werden. Was sind die objektiv besten Filme und die Qualitätsmerkmale, bspw. Regie, Dramaturgie, Schauspiel oder Kamera, die eine objektive Bewertung ermöglichen? Neben filmwissenschaftlichen Inputs werden diese Fragen anhand vieler Filmbeispiele und intensiven Diskussionen beleuchtet, die auch dem Unterricht zugutekommen. Der Referent arbeitet im Filmbereich bei Walt Disney, wo er sowohl sein Wissen aus dem Filmstudium in Los Angeles als auch seine dort erworbene langjährige Set- und Produktionserfahrung einbringen kann. Seine Kinoleidenschaft teilt er regelmäßig durch Vorträge und Seminare. <u>#Deutsch #Englisch #Französisch #Italienisch #Spanisch</u> <u>DSA043 – Die besten Filme aller Zeiten? – Filme objektiv bewerten – ACHTUNG NEUER VERANSTALTUNGSSORT</u>	Di, 20.01.26 08:30-15:30 BS für Spedition und Touristik Luisenstr. 29
DSA457	Speaking in Action: Speaking-Based Exercises for Language Learning Bring your students' language skills to life! This hands-on seminar equips you with ready-to-use exercises that train vocabulary, pronunciation, and sentence structure through engaging speaking activities, role-play scenarios, game-based grammar practice, and conversation worksheets that help students integrate grammar naturally through speaking.	Mo, 02.02.26 10:00-16:00 Ort wird noch bekannt gegeben



	<p>Walk away with a toolkit of interactive techniques that you can implement in your classroom immediately—while also preparing students for speaking tests and oral exams. #Englisch</p> <p><u>DSA457 – Speaking in Action: Speaking-Based Exercises for Language Learning</u></p>	
DSA928	<p>Unterrichtsideen zum Thema „Nachhaltigkeit im Fach Spanisch -schüleraktivierend und lösungsorientiert</p> <p>Die Fortbildung möchte Möglichkeiten zeigen, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Spanischunterricht für verschiedene Jahrgangsstufen und Lernniveaus konkret aussehen kann. Es werden zahlreiche Unterrichtsbeispiele zu geeigneten Themen des Lehrplans (z.B. nachhaltiger Alltag, turismo sostenible, ciudades en el futuro, comercio justo, etc.) vorgestellt. Anknüpfend an die Lehrwerke wird aufgezeigt, wie die Schüler*innen an das Thema Nachhaltigkeit herangeführt werden, aber sich auch tiefer damit auseinandersetzen können. Dabei steht die Schüleraktivierung anhand von authentischen Materialien im Vordergrund. Zudem werden alle fremdsprachlichen Kompetenzen berücksichtigt und dabei geübt. #Spanisch</p> <p>Hinweise: Diese Fortbildung ist auch für FOS/BOS geeignet</p> <p><u>DSA928 – Unterrichtsideen zum Thema „Nachhaltigkeit im Fach Spanisch – Schüleraktivierend und lösungsorientiert</u></p>	<p>Mi, 04.02.26</p> <p>09:00-16:30</p> <p>Ort wird noch bekannt gegeben</p>
DSA651	<p>Förderung der Schreibkompetenz im Französischunterricht mit Hilfe von KI-Tools</p> <p>In diesem handlungsorientierten Workshop entdecken Sie innovative Wege zur Förderung der Schreibkompetenz im Französischunterricht. Sie erfahren, wie KI-Tools die Textproduktion unterstützen, Fehler korrigieren und Texte optimieren können. Nach einem praxisnahen Input haben Sie die Möglichkeit, verschiedene KI-Anwendungen selbst auszuprobieren und deren Potenzial für den Unterricht zu evaluieren. Bringen Sie neben einem eigenen internetfähigen Gerät gerne auch eigene Ideen mit und testen Sie, wie KI den Schreibprozess Ihrer Schüler erleichtern kann. #Französisch</p> <p><u>DSA651 – Förderung der Schreibkompetenz im Französischunterricht mit Hilfe von KI-Tools</u></p>	<p>Mi, 11.03.26</p> <p>15:00-18:00</p> <p>Ort wird noch bekannt gegeben</p>



Naturwissenschaften und Mathematik

DMA027	<p>Workshop: Materialerstellung für den Vertiefungskurs Mathematik</p> <p>In dieser Veranstaltung wird Material für die verschiedenen Themenbereiche des Vertiefungskurses Mathematik gesammelt und neu erstellt. Wenn gewünscht, kann die Software CODAP vorgestellt werden, um in dem Modul „Statistik“ gut arbeiten zu können. #Mathematik</p> <p><u>DMA027 – Workshop: Materialerstellung für den Vertiefungskurs Mathematik</u></p>	Di, 27.01.26 09:00-16:00 Werner-von-Siemens-Gymn. Quiddestr. 4
DMA032	<p>Kulinarische Chemie – digital erfasst</p> <p>Ist Bio-Fleisch besser? Wie produziert man die perfekte Kruste? Wozu muss blanchiertes Gemüse abgeschreckt werden? Diese und viele weitere Fragen können Lernende im kompetenzorientierten, experimentellen Chemieunterricht in selbstgesteuerten Lernprozessen beantworten. Hierzu können kulinarisch-chemische Experimente ohne kennzeichnungspflichtige Gefahrstoffe durchgeführt und viele LehrplanPLUS-Themen damit eingeleitet, abgehandelt oder vertieft werden. Es werden zahlreiche Ideen für den Einsatz digitaler Messwerterfassung vorgeführt. Viele Experimente können selbst durchgeführt werden. Kulinarische Chemie eignet sich für den Chemieunterricht, für P- und W- Seminare und zur Außendarstellung der Schule. Besonders geeignet ist Kulinarische Chemie in der 11. Klasse. #Chemie</p> <p><u>DMA032 – Kulinarische Chemie – digital erfasst</u></p>	Mo, 09.02.26 09:00-16:00 Heinrich-Heine-Gymn. Max-Reinhardt-Weg 27

Geographie/Kunst

DGA544	<p>Mit der POLARSTERN in die Arktis – Berichte von der MOSAiC-Expedition</p> <p>Die MOSAiC-Expedition (Multidisciplinary drifting Observatory for the Study of Arctic Climate, „Multidisziplinäres Driftobservatorium zur Untersuchung des Arktisklimas“) war 2019-2020 eine einjährige, internationale Expedition in die zentrale Arktis, angeleitet vom deutschen Alfred-Wegener-Institut (AWI). Erstmals wurde mit einem modernen Forschungseisbrecher die direkte Umgebung des Nordpols auch im Winter und Frühjahr erreicht. Unsere Referentin (eine Kollegin) war mit an Bord und berichtet von den Erkenntnissen über den Klimawandel und erarbeitet mit den Teilnehmenden Möglichkeiten zur Umsetzung im Unterricht. #Geographie</p> <p><u>DGA544 – Mit der POLARSTERN in die Arktis – Berichte von der MOSAiC-Expedition</u></p>	Mo, 02.02.26 09:00-16:00 Adolf-Weber-Gymn. Kapschstr. 4
--------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------



DKA317	<p>Stadtentwicklung im Unterricht der Oberstufe – Architektur und Stadtplanung kreativ vermitteln</p> <p>Diese Fortbildung richtet sich an Kunst- und Geographielehrkräfte der Oberstufe, die das Thema „Stadtentwicklung“ praxisorientiert und kreativ unterrichten möchten. Im Fokus steht, wie Schüler*innen mit bildnerischen Mitteln ihre Umgebung erkunden können. Dabei wird das Zusammenspiel von Architektur, Mensch und Natur untersucht – durch Skizzen, Fotografien und digitale Visualisierungen. In Zusammenarbeit mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung werden verschiedene Methoden der Stadtkundung vorgestellt, darunter Ortsbegehungen, Urban Sketching und Fotografie. Die Teilnehmenden lernen, städtebauliche Konzepte unter ästhetischen, sozialen und ökologischen Aspekten zu bewerten und erhalten praxisnahe Einblicke in aktuelle Projekte. Ziel ist es, Schüler*innen aktiv in den Dialog über Stadtentwicklung einzubinden. #Kunst #Geographie</p> <p><u>DKA317 – Stadtentwicklung im Unterricht der Oberstufe – Architektur und Stadtplanung kreativ vermitteln</u></p>	<p>Mo, 02.02.26</p> <p>09:00-16:00</p> <p>PlanTreff Blumenstr. 31</p>
--------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------

Geschichte

DGA541	<p>Geschichte erinnern – Umgang mit „belasteten“ Straßennamen in München</p> <p>Straßennamen sind Teil der Erinnerungskultur. Einige der Münchener Straßennamen wurden aufgrund der Taten der Namensgeber oder einer allgemeinen Problematik, z.B. der Kolonialgeschichte, als „belastet“ eingestuft. Anhand von konkreten Beispielen „belasteter“ Straßennamen wird die Fortbildung den Umgang der Stadtgesellschaft mit der Erinnerung an problematische Personen oder Epochen thematisieren. Dieser reicht von Debatten bis zu Umbenennungen. Anhand von konkreten Beispielen und mit Hilfe von einschlägigen Quellen sollen diese Diskurse nachvollziehbar und für Münchner Schüler*innen in ihrer jeweiligen Zeitbezogenheit greifbar gemacht werden. Der Referent Herr Dr. Heusler ist promovierter Historiker und war stellv. Leiter des Bereichs Public History der Landeshauptstadt München. #Geschichte</p> <p><u>DGA541 – Geschichte erinnern – Umgang mit „belasteten“ Straßennamen in München</u></p>	<p>Mi, 04.02.26</p> <p>14:00-17:00</p> <p>Alte Heide Ungererstr. 191</p>
--------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------



DGA548	<p>Das Oktoberfest-Attentat 1980 – Ereignis und Erinnerung</p> <p>Die interdisziplinäre Fortbildung zum Oktoberfest-Attentat 1980 fokussiert zu Beginn die Ereignisgeschichte und den gesellschaftspolitischen Kontext des rechtsextremen Anschlags sowie den Umgang der Landeshauptstadt München mit den Überlebenden und dem historischen Ort des Attentats. Anschließend besuchen die Teilnehmenden den Erinnerungsort an der Theresienwiese und erhalten dort Einblicke in die Entwicklung und Konzeption der 2020 eröffneten Dokumentation Oktoberfest-Attentat. Am Nachmittag werden didaktisch aufbereitete Einsatzmöglichkeiten für den Unterricht vorgestellt und das Spannungsfeld zwischen Schutz vulnerabler Schüler*innen und Gewalt in Unterrichtsinhalten aus schulpsychologischer Sicht beleuchtet. Abschließend ist eine Diskussion zwischen den Teilnehmenden und den Referierenden geplant, in die auch aktuelle Perspektiven der Gedenkstättenpädagogik, des emotionalen Lernens und der Demokratiebildung eingebracht werden.</p> <p>#Geschichte #Demokratie #Krise</p> <p><u>DGA548 – Das Oktoberfest-Attentat 1980 – Ereignis und Erinnerung</u></p>	Di, 17.03.26 09:15-15:15 RBS Bayerstr. 28
--------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------

Religion

DRA023	<p>Fachtag Ev. Religion: Orthodoxy im Fokus. Einblicke in Glauben und Praxis</p> <p>Die Zahl der Schüler*innen an Gymnasien mit einer orthodoxen Religionszugehörigkeit erlebt in den letzten Jahren den mit Abstand stärksten prozentualen Zuwachs. Wie können wir über- und miteinander sprechen, damit eine konfessionssensible Begegnung stattfinden kann? Prof. Dr. Daniel Benga führt uns in seinem Vortrag in die Themen ein, die ihm in der orthodoxen Theologie besonders am Herzen liegen: die Lage der orthodoxen Kirchen heute; die Göttliche Liturgie, das Herzensgebet und die Ikonen in der orthodoxen Frömmigkeit; Übereinstimmungen und Unterschiede zwischen Orthodoxy und evangelischer Theologie.</p> <p>#Religion</p> <p><u>DRA023 – Fachtag Ev. Religion: Orthodoxy im Fokus. Einblicke in Glauben und Praxis</u></p>	Di, 03.02.26 09:00-17:00 Salvatorkirche
--------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------



Sport

DKB102	Floorball in der Schule Floorball ist schnell, dynamisch, macht Spaß und ist damit eine ideale Sportart für Kinder und Jugendliche. In den bayerischen Lehrplänen für alle Schularten ist es in der Jahrgangsstufe 8 verankert, aber viele Lehrkräfte sind unsicher, wie Floorball im Unterricht gespielt werden kann. In der Fortbildung wird vermittelt, wie im Unterricht nicht nur in dieser Jahrgangsstufe, Floorball trainiert, gespielt und bewertet werden kann. Dabei werden wir auch selbst den Schläger in die Hand nehmen und ausprobieren, wie einfach und motivierend das Spiel funktioniert. Die Teilnehmer*innen erhalten zudem Tipps zur notwendigen Ausrüstung. #Sport DKB122 – Floorball in der Schule	Di, 24.02.26 14:00-17:00 Bildungscampus Riem Paul- Wasemann- Str.16
DKB102	Fachkonferenz Sport – Pickleball Die Fachkonferenz Sport ist eine geteilte Veranstaltung. In einem ersten Teil gibt der Fachkoordinator Sport für berufliche Schulen Informationen/ Neuerungen, die das Fach Sport betreffen, an die KollegInnen weiter. Der zweite Teil gestaltet sich in einer sportpraktischen Fortbildung. Die Referenten der Fortbildung Pickleball geben einen Einblick in die neue Trendsportart. Der Fokus liegt hier insbesondere auf der Anwendbarkeit im Sportunterricht. #Sport DKB102 – Fachkonferenz Sport – Pickleball	Do, 26.02.26 12:00-16:00 FOS/BOS Technik Orleansstr. 44

Angebote für Aushilfslehrkräfte

WPY001	Konstruktiv, kooperativ, kollegial – Praxisbegleitung für Aushilfslehrkräfte an städtischen Schulen Der Einstieg als Lehrkraft kann Neueinsteiger*innen vor große Hürden stellen, da die Herausforderungen und geforderten Kompetenzen sehr breitgefächert und oft nur schwer zu überblicken sind. Den Teilnehmer*innen soll die Möglichkeit gegeben werden, sich mit Kolleg*innen in einem geschützten Raum über Erfahrungen in Klassenzimmer und Lehrerkollegium auszutauschen und sich gegenseitig Unterstützung anzubieten. Durch diesen Ansatz sollen einerseits bereits vorhandene eigene Stärken ins Bewusstsein gerufen und als wichtige Ressourcen etabliert werden, andererseits soll auch das eigene Lernen gefördert werden. Die so herbeigeführte Reduktion des persönlichen Stresserlebens begünstigt die Arbeitszufriedenheit und eine erfolgreiche Tätigkeit als Lehrer*in. Ein Einstieg in die Gruppe ist jederzeit möglich. Sie können sich gerne bei christine.asbeck@muenchen.de anmelden. WPY001 – Konstruktiv, kooperativ, kollegial – Praxisbegleitung für Aushilfslehrkräfte an städtischen Schulen	Fr, 23.01.26 Fr, 20.03.26 Fr, 08.05.26 Fr, 19.06.26 jeweils von 15:00-17:00 Alte Heide Ungererstraße 191
---------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



WGY001	<p>Pädagogisches Handeln stärken: intus³ Beziehungslernen – Kompetenztraining für Aushilfslehrkräfte</p> <p>„intus³ Beziehungslernen“ ist ein Kompetenztraining zur Stärkung von Aushilfslehrkräften und Schulung der Wahrnehmung, Intuition und Empathie. Es hilft Lehrkräften, Unterrichtssituationen sowie das eigene Verhalten zu reflektieren. Ziel ist es, dass Lehrkräfte herausfordernden Situationen im Schulalltag besser begegnen und positive Beziehungen gestalten können. Die Teilnehmenden lernen, Schüler*innen an der Unterrichtsgestaltung zu beteiligen, dialogisch zu intervenieren, die Körpersprache zu lesen, den Selbstwert zu stärken und im Konflikt präsent und empathisch zu handeln und deeskalierend zu wirken. Das Training besteht aus zwei halbtägigen Workshops in Präsenz, drei Online- Terminen und wird unterstützt durch Selbstlernvideos und speziell für das intus³ Beziehungslernen entwickelte KI-gestützte Reflexionsangebote. #Lehrkräftegesundheit #SchülerInnengesundheit #Künstliche Intelligenz</p> <p><u>WGY001 – Pädagogisches Handeln stärken: intus³ Beziehungslernen – Kompetenztraining für Aushilfslehrkräfte</u></p>	<p>Präsenz- Termine: Fr, 09.01.26 09:00-13:00 und Fr, 03.07.26 12:00-16:00</p> <p>Alte Heide Ungererstraße 191</p> <p>Online Termine: Di, 10.02.26 Di, 10.03.26 Di, 02.05.26 jeweils 17.00-18.30</p>
--------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Geschlechtergerechte Pädagogik

VGG222	<p>Vielfalt wahrnehmen – Queere Jugend und Schule im Fokus</p> <p>In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit romantischer, sexueller und geschlechtlicher Vielfalt und den Lebensrealitäten queerer Jugendlicher, auch anhand des Lernpaket „Queere Vielfalt entdecken“, das konkrete Anregungen für die Unterrichtspraxis bietet. Der Fokus liegt auf dem schulischen Kontext und der Frage, wie Lehrkräfte ein inklusives Lernumfeld mitgestalten können. Mit interaktiven Übungen und kurzen Inputs werden Erfahrungen von homo- und bisexuellen, trans*, inter* und nicht-binären Jugendlichen greifbar gemacht. Es werden Normen und Privilegien reflektiert und Impulse für pädagogisches Handeln gegeben.</p> <p><u>VGG222 – Vielfalt wahrnehmen – Queere Jugend und Schule im Fokus</u></p>	<p>Do, 22.01.26</p> <p>13:00-16:00</p> <p>Alte Heide Ungererstr. 191</p>
VGG198	<p>Sexualität im Schulalltag – Umgang mit herausfordernden Situationen</p> <p>Seit 2016 geben die „Richtlinien für die Familien- und Sexualerziehung“ viele Hinweise zu den Aufgaben und Zielen schulischer Sexualerziehung. Trotzdem bleiben viele Fragen offen. Wie ist das Thema sinnvoll im Unterricht zu behandeln, welche Sprache ist angemessen und wie kann ich mit der Dynamik in der Klasse umgehen?</p>	<p>Do, 22.01.26 und Do, 29.01.26</p> <p>14:00-17:00</p>



	<p>Und was tun, wenn völlig unerwartete Fragen auftauchen? Außerdem taucht das Thema nicht nur beim geplanten Unterrichtsgeschehen auf. Derbe Sprüche auf dem Schulhof, homofeindliche Beleidigungen oder Pornobilder auf Handys sind hier nur einige Beispiele. Neben grundlegenden Informationen zu schulischer Sexualpädagogik, Hinweisen zu veränderten Rahmenbedingungen des Aufwachsens und einigen statistischen Daten zu heutiger Jugendsexualität werden gemeinsam herausfordernde Situationen aus dem pädagogischen Alltag bearbeitet</p> <p>Es handelt sich dabei um zwei Termine am Nachmittag. Diese Termine sind zusammenhängend!</p> <p><u>VGG198 – Sexualität im Schulalltag – Umgang mit herausfordernden Situationen</u></p>	Alte Heide Ungererstr. 191
VGG159	<p>Häusliche Gewalt – Auswirkungen auf Kinder und die Bedeutung für den pädagogischen Alltag</p> <p>Das Miterleben von häuslicher Gewalt und das Aufwachsen in einer Gewaltbeziehung bleibt für Kinder nie ohne Auswirkungen. Die Veranstaltung wird die Gewaltdynamik bei häuslicher Gewalt aus Sicht Betroffenen aufzeigen, die Folgen für Kinder und Jugendliche verdeutlichen und auf mögliche Reaktionen eingehen. Weitergehend werden mögliche Handlungsinterventionen für Pädagog*innen besprochen. Neben theoretischen und praktischen Einheiten wird es Raum für Austausch geben.</p> <p><u>VGG159 – Häusliche Gewalt – Auswirkungen auf Kinder und die Bedeutung für den pädagogischen Alltag</u></p>	Mi, 04.03.26 09:00-16:00 Alte Heide Ungererstr. 191
VGG197	<p>Kritische Männlichkeit</p> <p>Fortbildung zur kritischen Auseinandersetzung und Reflexion von Männlichkeiten und deren Implikationen Was ist Männlichkeit und was bedeutet sie für mich? Wie erlebe ich Männlichkeit(en)? Und welche Rolle spielt sie im Zusammenhang mit Patriarchat und Feminismus? In einer Welt, in der Männlichkeit oft als Dominanz erfahren und als Entfremdung erlebt wird, soll dieser Workshop Raum eröffnen, um die Bedeutung von Geschlechterrealitäten und Männlichkeit sowohl im privaten als auch im gesellschaftlichen Kontext besprechbar zu machen. Ziel ist es, eine kritische Auseinandersetzung mit der eigenen geschlechtlichen Prägung anzuregen – zu Verhaltensweisen, Rollenbildern, Wahrnehmungen und Erwartungen in Bezug auf Männlichkeit – und zugleich die strukturelle Wirkung von Männlichkeit als Norm und Privileg sichtbarer zu machen. Diese Veranstaltung ist nur für männliche Lehrkräfte vorgesehen („männliche Lehrkräfte“ meint hier: Alle Personen, die sich dieser Gruppe zuordnen.)</p> <p><u>VGG197 – Kritische Männlichkeit</u></p>	Do, 05.03.26 08:30-17:30 bis Fr, 06.03.26 08:30-12:30 Alte Heide Ungererstr. 191



Geschlechtsspezifische Gewalt / Schutzkonzept

GBS113	<p>Umgang bei Verdacht auf sexualisierte/geschlechtsspezifische Gewalt im Kontext Schule</p> <p>Im Rahmen der Prävention sexualisierter/geschlechtsspezifischer Gewalt in Schulen spielen Lehrkräfte als Ansprechpersonen für Schüler*innen eine zentrale Rolle. Sie können Verdachtsmomente erkennen und müssen darauf vorbereitet sein, damit umzugehen. Ziel der Fortbildung ist es, Lehrkräfte auf Verdachtsfälle vorzubereiten, eine angemessene Gesprächsführung zu erlernen, korrekt zu dokumentieren und Maßnahmen zum Schutz des Kindeswohls einzuleiten. Dabei werden rechtliche Rahmenbedingungen und die Verantwortungsbereiche von Netzwerkpartner*innen im Kinderschutz thematisiert. Ein besonderer Fokus liegt auf sexualisierter Gewalt durch digitale Medien und zwischen Jugendlichen.</p> <p><u>GBS113 – Umgang bei Verdacht auf sexualisierte/geschlechtsspezifische Gewalt im Kontext Schule</u></p>	<p>Mi, 28.01.26</p> <p>9:00-17:00</p> <p>Alte Heide Ungererstr.191</p>
--------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------

Soziale Bildung / Medienpädagogik / Schulpsychologie

MMS201	<p>Medienhelden – Prävention von Cybermobbing und Förderung von Medienkompetenz</p> <p>„Medienhelden“ ist ein manualisiertes Unterrichts-/Präventionsprogramm für die Klassen 7-10 (inkl. berufliche Schulen) der Freien Universität Berlin. In der 2-tägigen Fortbildung werden alle Elemente des Programms und die Umsetzung im Schulalltag behandelt. Anhand des Manuals, das kostenfrei zur Verfügung gestellt wird, üben die Teilnehmer*innen die einzelnen Schritte im Programm. Nach dem Training sind die Teilnehmer*innen in der Lage, das Programm eigenständig durchzuführen und erhalten die Gelegenheit, sich als Multiplikator*in zu qualifizieren, um ihr Wissen im Team der Schule weiterzugeben. Es gibt die Möglichkeit für Schulen sich als „Medienhelden“-Schule zu qualifizieren.</p> <p><u>MMS201 – Medienhelden – Prävention von Cybermobbing und Förderung von Medienkompetenz</u></p> <p>Die Schulung ist auf Anfrage auch als schulinterne Lehrkräftefortbildung zu erhalten: Anfragen bitte an schulpsychologie@muenchen.de</p>	<p>Di, 03.02.26 bis Mi, 04.02.26</p> <p>09:00-16:45</p> <p>Alte Heide Ungererstr. 191</p> <p>SchiLF möglich</p>
GPS201	<p>Fairplayer: Prävention von Schulgewalt und Förderung sozialer Kompetenzen</p> <p>Schulung für Lehrkräfte der Klassen 5-9 und kostenfreie Ausgabe des im Handel erhältlichen Manuals „Fairplayer“. Inhalt:</p>	<p>Vier Fortbildungstage</p>



	<p>Evaluierte Unterrichtsmodule zu Themen wie zwischenmenschlicher Umgang, Formen von Mobbing, Zivilcourage in der Schule, Gefühle und Körpersprache, soziale Rollen.</p> <p>Wir planen diese 4-tägige Veranstaltung in drei Blöcken: Tag 1 im Onlineformat bereits im Juli 26, Tag 2/3 als Block in Präsenz im September 26, Tag 4 in Präsenz im November 26.</p> <p>Schreiben Sie uns gerne in jedem Fall bis zum 7. Januar 26 eine Mail an schulpsychologie@muenchen.de, wenn Sie Interesse an dieser Veranstaltung haben. Wir suchen danach per Abfrage unter den Interessenten die bestmöglichen Tage.</p> <p><u>GPS201 – Fairplayer: Prävention von Schulgewalt und Förderung sozialer Kompetenzen</u></p>	<p>Terminabfrage nach Interessens- bekundung</p> <p>Beginn Juli 26 Online + Präsenz</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------